



Dr. Olaf Gericke,
Landrat des Kreises Warendorf,
Schirmherr der Veranstaltung

Liebe Besucherinnen und Besucher, ich freue mich, dass der „Tag der Natur“ in diesem Jahr wieder stattfinden kann.

Der Heimatverein Drensteinfurt hat erneut ein buntes Programm auf die Beine gestellt, das viel Spannendes und Informatives für Groß und Klein bereithält.

Von Naturkunde und Naturschutz über Mitmachaktionen bis zu spektakulären Vorführungen – bei vielfältigen Aktivitäten und Informationsangeboten kommen nicht nur Kinder und Jugendliche, die besonders angesprochen werden sollen, auf ihre Kosten.

Unsere schöne Natur schützen und die Artenvielfalt erhalten – das alles geht nur gemeinsam. Deshalb möchte ich mich bei allen bedanken, die nachhaltige Projekte sowohl mit ihren Ideen und unermüdlichem Einsatz als auch finanziell unterstützen. Ohne sie ist es nicht möglich, eine solche Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern, von jung bis alt, viele interessante Eindrücke und einen spannenden Tag.

Dr. Olaf Gericke
Landrat



Carsten Grawunder,
Bürgermeister der Stadt
Drensteinfurt

Liebe Besucherinnen und Besucher, zum zweiten Mal wird durch den Heimatverein Drensteinfurt e.V. der „Tag der Natur“ durch einen Veranstaltungstag angemessen gewürdigt. Mit Blick auf die Herausforderungen, denen wir uns durch den Klimawandel stellen müssen, halte ich es für wichtig, dass die Bedeutung der Natur als unsere Lebensgrundlage durch solche Veranstaltungen wie dem „Tag der Natur“ hervorgehoben wird. Es ist erfreulich, dass hierdurch interessierten Besucherinnen und Besuchern die heimische Flora und Fauna nähergebracht werden kann. Ein sensibler Umgang mit den natürlichen Ressourcen ist unabdingbar für eine nachhaltig gestaltete Zukunft für unsere Kinder und künftige Generationen. Ich freue mich über das Engagement der Vereinsmitglieder, die durch ihren Aktionstag einen Raum für Informations- und auch den persönlichen Austausch schaffen. Das erneut abwechslungsreiche Programm für die ganze Familie wird hoffentlich an den großen Erfolg der ersten Veranstaltung anschließen.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern einen tollen und eindrücklichen „Tag der Natur 2022“.

Carsten Grawunder
Bürgermeister

TAG DER Natur

Die Veranstaltung

Ein spannender Tag für Kinder und Erwachsene

Dieser zweite „Tag der Natur“ (erstmalig veranstaltet 2017) wird wieder ein erlebnisreiches Ereignis für die ganze Familie. Die Aktionen und Informationsstände auf dem Hof Schulze Mengerling sind für Groß und Klein gleichermaßen anziehend. Menschen und Organisationen, denen die Vielfalt der Schöpfung wichtig ist, vermitteln auf spannende Weise Naturwissen, wobei Unterhaltendes nicht zu kurz kommt. Besucherinnen und Besucher, Erwachsene und Kinder werden selbst aktiv: beim Kettcar-Rennen, Kornmahlen, Baggern, Angel-Zielwerfen, Basteln, Malen und Experimentieren. Natur-Expertinnen und -Experten erklären Pflanzen und Tiere, den Lebensraum Wald, Wasserwelten. Landwirte geben einen Einblick in Ihre Arbeit, Angler und Förster erläutern, was sie für den Erhalt von Natur und Artenvielfalt tun. Bekannte Naturschutz-Organisationen wie BUND und NABU sind vertreten; Wanderwege im Münsterland zeigt der Westfälische Heimatbund auf. Der Mitmachstand „Trashbusters NRW“ bringt Infos und Mitmachaktionen rund um das Thema Müll und Recycling.

Greifvogel-Shows

Marga und Frans Hueben aus Aalten (Niederlande), waren schon 2017 mit dabei. Sie und ihr Team führen ihre Adler, Bussarde,



Marga Hueben mit ihrem Uhu

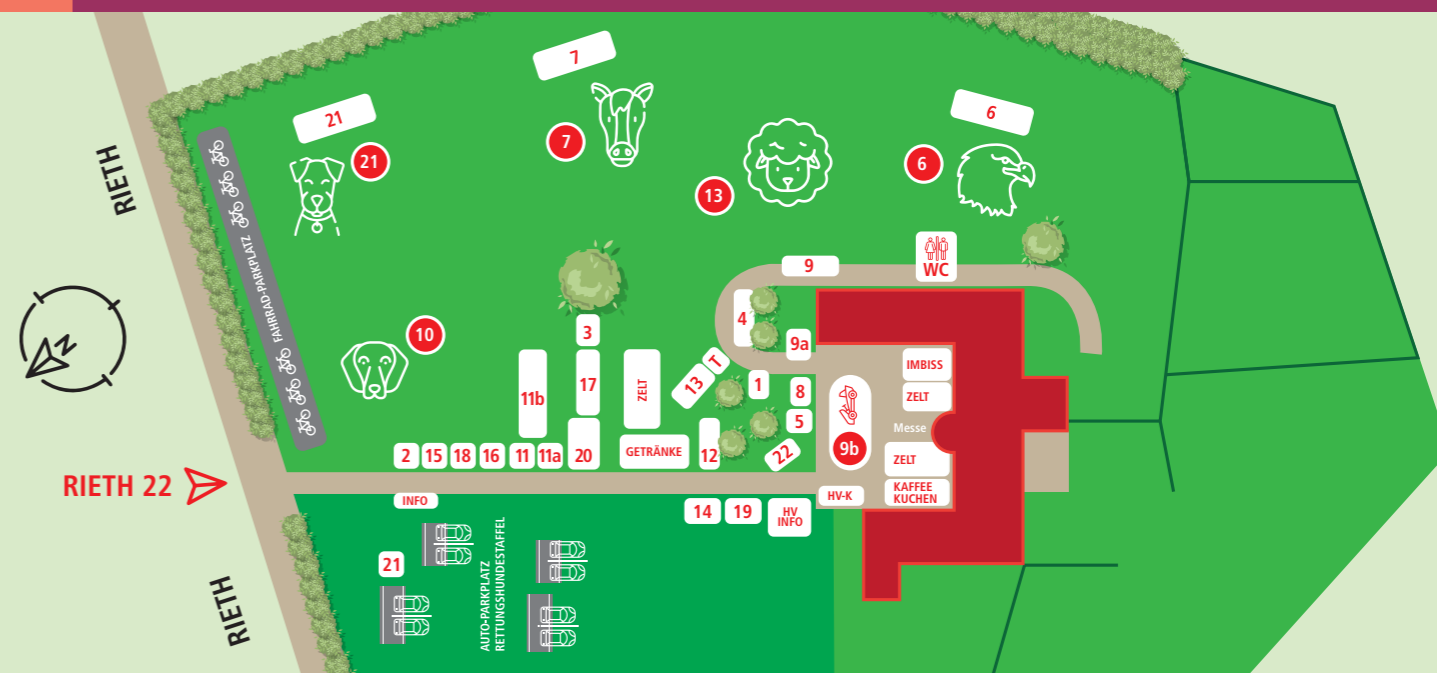
Eulenvögel und Falken in mehreren Shows auf der Aktionswiese vor. Dabei können Besucherinnen und Besucher den Tieren ganz nahe kommen, sie zum Beispiel auf den (behandschuhten) Arm nehmen.

Weitere Vorführungen

Schäferin Nadine Quinn züchtet in der Lüneburger Heide eine seltene Schafsrasse und hat ihre Border-Collies zu perfekten Hütehunden abgerichtet. Wie diese mit ihr zusammenarbeiten führt sie auf der Aktionswiese vor. Schwere Kaltblutpferde rücken mit ihrer Muskelkraft dicke Baumstämme – Herr Lange zeigt mit seinen Pferden, wie diese umweltschonende Waldarbeit funktioniert. Hunde finden Vermisste; das demonstriert die Rettungshundestaffel Warendorf-Ahlen.

Der Heimatverein Drensteinfurt lädt Sie und ihre ganze Familie zu dieser kostenlosen Veranstaltung ganz herzlich ein. Sprechen Sie uns gerne an – auf unserem Infostand sind wir für Sie da.

Was und wen finde ich wo?



Zeitplan

- 10.00 Innenhof: Hubertusmesse mit Pastor Jörg Schlummer, begleitet durch die Jagdhornbläser des Hegerings Drensteinfurt-Walstedde
- 11.00 Innenhof: Begrüßung der Gäste und Teilnehmer durch den Vorsitzenden des Heimatvereins, F.-J. Naber, und den Bürgermeister der Stadt Drensteinfurt, Carsten Grawunder
- 11.15 Aktionswiese: Rückepferde in Aktion
- 12.00 Aktionswiese: Jagdhunderassen-Vorführung
- 13.00 Aktionswiese: Rettungshunde im Einsatz
- 13.30 Aktionswiese: De Valkenhof Greifvogel-Flugvorführungen
- 14.15 Aktionswiese: Schäferin Nadine Quinn mit ihren Border-Collies
- 15.00 Aktionswiese: Rettungshunde im Einsatz
- 15.30 Aktionswiese: Rückepferde im Einsatz
- 16.00 Aktionswiese: De Valkenhof Greifvogel-Flugvorführungen
- 16.45 Aktionswiese: Schäferin Nadine Quinn mit ihren Border-Collies
- 17.30 Aktionswiese: Jagdhunderassen-Vorführung

Änderungen vorbehalten

Heimatverein Drensteinfurt e. V.
Unsere Heimat – damals wie heute



Wissen über die Natur und ihre Lebewesen, bezogen auf unsere Heimat – das vermittelt der Tag der Natur – lehrreich, spannend, unterhaltsam.

Alpakas – die ruhigen und friedlichen Tiere sind wahre Publikumslieblinge. Sandra Pinnekämper bringt drei davon mit. Zusammen mit Kindern wird sie Filzbälle aus Alpakawolle anfertigen. Außerdem können Kinder zusammen mit Sandra Haferflocken herstellen.



Foto: Ruth Rudolph

Das Edelkrebsprojekt

Europäische Edelkrebsse kamen früher sehr häufig in unseren heimischen Flüssen und Seen vor und wurden in größeren Mengen zum Verzehr gefangen. Heute sind sie stark bedroht, durch Gewässerverschmutzung und invasive fremde Krebsarten, die die Krebspest verbreiten. Auf dem Stand des Landesfischereiverbandes (neben dem Angelverein) kann man Edelkrebsse in einem Aquarium bewundern und erfahren, was die Organisation für ihr Überleben unternimmt.



Ein Border-Collie in Aktion. Nadine Quinn zeigt bei der Hühner-Vorstellung die außerordentlichen Fähigkeiten dieser Hunde. „Collie“ bedeutet so viel wie „Gebrauchshund“, mit „Border“ ist das Grenzgebiet zwischen England und Schottland gemeint, dem Ursprung dieser Rasse.



Foto: Thomas IX

- Maren Haumann, Pflanzenschule und Heilkräuter
- LWL Museum für Naturkunde, Münster
- Landesfischereiverband NRW
- NABU-Naturschutzstation Münsterland
- Kleingärtner-Bezirksverband Kreis Warendorf
- De Valkenhof, Aalten, NL, Greifvogel-Flugvorführungen
- Bernd-Uwe Lange, Arbeit mit Rückepferden
- Jochen Grabe, Revierförster
- Landwirtschaftlicher Ortsverein Drensteinfurt
- Hegering Drensteinfurt-Walstedde
- Angelverein Wersetal 80, Drensteinfurt
- Hof Pinnekämper, Werne, Alpakas
- Schäferin Nadine Quinn: Border-Collies, Schafschur
- Rollende Waldschule des Kreises Warendorf
- Westfälischer Naturwissenschaftlicher Verein, Münster
- Naturkindergarten Drensteinfurt
- Naturschutzjugend NRW, Infos und Aktionen zum Thema Müll
- WHB Westfälischer Heimatbund: Wanderwege im Münsterland
- Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
- Geflügelzuchtverein Eintracht Herbern
- Rettungshundestaffel Hamm-Warendorf
- Imkerverein Drensteinfurt



Foto: ©Kadmy - stock.adobe.com

Der Angelverein Wersetal 80 setzt sich aktiv für Artenvielfalt in der Werse ein.



Der Veranstaltungsort Rieth 22 liegt etwa vier Kilometer östlich des Stadtzentrums. Zufahrt für Autos am besten über die B 54/B 58. Parken in der Nähe möglich. Bitte folgen Sie den Hinweisschildern mit dem Logo des Heimatvereins. Wenn Sie es einrichten können, kommen Sie doch lieber

umweltfreundlich mit dem Fahrrad als mit dem Auto. Ein Abstellplatz für Fahrräder befindet sich links an der Einfahrt zum Hof. Weiterhin steht ein kostenloser Shuttle-Bus zur Verfügung, der zwischen dem Marktplatz von Drensteinfurt und dem Veranstaltungsort pendelt.



Foto: Holger Martisch

Feinfühlig trotz mächtiger Muskelmasse: Kaltblüter beim Holzrücken

Essen und Getränke während des Tages der Natur:

- Angelverein Wersetal 80 – frisch geräucherte Makrelen
- Imbiss, Grill – Bratwurst, Currywurst, Pommes – die ganze Palette
- Getränkestand des Heimatvereins – Flaschenbier, Erfrischungsgetränke
- Kaffeestand des Heimatvereins – Kaffee und Kuchen

TAG DER Natur

Sonntag, 21. August 2022
von 10 bis 18 Uhr
auf dem Hof
Schulze Mengering,
Rieth 22, Drensteinfurt

Eine Veranstaltung
des Heimatvereins
Drensteinfurt

Eintritt frei



Wir bedanken uns bei der Firma ahw Ingenieure GmbH, Münster, für die großzügige finanzielle Unterstützung.

Die Veranstaltung wird gefördert durch die Sparkasse Münsterland Ost